

Ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn; man würde erwarten, dass diese Tiere nichts mit einander gemeinsam hätten. Aber die Ereignisse, die gestern geschehen sind, sprechen diesen Glaube vollständig wider.

Weil der Esel jeden Tag die Säcke unverdrossen zur Mühle tragen musste, wollte er fortlaufen. Nachdem er sein Haus verlassen hat, hat er entschieden, um nach Bremen zu fahren, weil er Stadtmusikant werden wollte. Folglich hat er sich auf den Weg nach Bremen gemacht, und während er dorthin fuhr, ist er drei anderen Tieren begegnet, die alle dachten, dass sie von ihren Familien geächtet wurden. Wegen dieses Problems sagten sie, dass sie sich auf den Weg nach Bremen auch machen wollen, um berühmte Stadtmusikanten zu werden und um ein neues Leben anzufangen.

Es wurde immer dunkler, aber endlich haben sie ein erleuchtetes Haus gesehen, das unglücklicherweise zu Räubern gehörte. Aber diese vier Tiere waren äußerst tapfer. Sie haben die schlechten Männer verscheucht, weil sie auf einander gestanden haben um wie ein furchterregender Ungeheuer zu scheinen. Deswegen sind die Räuber in Terror geflohen, als der Esel, der Hund, die Katze und der Hahn ins Haus hineingegangen sind, weil sie vor diesem Ungeheuer Angst hatten. Danach haben die Tiere sich es bequem gemacht.

Morgen, wollte jedes Tier in dem Haus bleiben, weil es nicht nur so bequem, sondern auch eine perfekte Heimat für sie war. Sie konnten jetzt ein wunderbares Leben haben, ohne keine Schwierigkeiten oder Unterscheidung.

Sie sind nie Bremer Stadtmusikanten geworden aber diese Gesichte zeigt, dass die Freundschaft, Zusammenarbeit und die Hoffnung die drei wichtigsten Eigenschaften sind und dass jemand mit Leuten aller Rassen zusammenleben kann.

Diese außerordentliche Erzählung ist wirklich etwas, was in der Zukunft nicht vergessen werden wird.